

# **Spezial- Förderschläuche**

**mit freiem  
Armaturenquerschnitt**



In den Größen: **DN51 bis DN610**



# **SPEZIAL-FÖRDER- SCHLÄUCHE EXTREM DICKWANDIG**



**sowie zugehörige  
Schlaucharmaturen  
ohne innere  
Querschnittsreduzierung**

## Spezial-Förderschläuche ohne Innenversatz

Typ		Katalog Seite	
<b>SFS-15</b>	Spezial-Förderschläuche aus Gummi - Meterware	346-03	
<b>AAS-A01</b>	Spezialarmaturen Typ A Halbschalen-Förderschlaucharmaturen	346-04	
<b>AAS-A02</b>	Dichtringe für Spezial-Halbschalen-Armaturen (Typ A)	346-05	
<b>MAL-12</b>	Montageanleitung für Förderschlauch-Halbschalenarmaturen	346-06	

**SFS-15 Spezial-Förderschlauch für querschnittsfreie Flanschkupplung**

Gummi-Förderschlauch - außen spezialgewellt - exakt passend für querschnittsfreie Aluminium-Flansch-Schalenkupplung. Die zugehörigen Spezialarmaturen finden Sie in unserer Rubrik 02-15. Es sind verschiedene Typen lieferbar, siehe unten. Diese Verbindung ermöglicht querschnittsfreie Armaturen-Flanschverbindungen welche kundenseitig auf der Baustelle montiert werden können. Passgenaues Ablängen des Schlauches erfolgt auf der Baustelle. Perfektes System, welches es ermöglicht, mit Minimalverschleiß Förderschlauchverbindungen OHNE Querschnittsverzerrungen anzufertigen.

- Typen: Typ 15W - gewellte Außendecke zur Nass- und Trockenförderung  
 Typ 15CU - glatte Außendecke - ("Conti Ultimate" nur zur Nassförderung)  
 Typ 15CC - glatte Außendecke - ("Conti Ultimate Conductive" zur Trockenförderung)
- Betriebsdruck / Vakuum: Betriebsdruck siehe untere Tabelle; Vakuum jeweils 0,9mws (alle Daten immer bei +20°C)
- Nennweiten: von NW51 bis NW610 (NW= DN= Nennweite, entspricht den ca. Innendurchmesser des Schlauches)
- elektrische Ableitung: eingearbeitete Stahlspirale, sowie verdeckt liegende Kupferlitzen
- Seele/Decke: Seele hochabriebfeste Gummimischung; Decke witterungsbeständige Gummimischung
- Einlagen Typ 15W: Synthetikeinlagen, Stahlspirale, sowie CU-Litzen zur Ableitung elektrostatischer Aufladungen
- Einlagen Typ 15CU: Synthetikeinlagen, Stahlspirale, Verschleißschichtanzeige (nur für Nassförderung)
- Einlagen Typ 15CC: Synthetikeinlagen, Stahlspirale, elektrisch leitfähig durch die komplette Schlauchwandung
- Temperatur: von -40°C bis +70°C



**Typ 15W Ausführung außen gewellte Schlauchdecke**

NW	Betriebsdruck	Wandstärke	BR	Gewicht kg/m	Rollenlänge		Ident Nr.
51	10bar	16,0	250	3,75	60m	w	SFS-15W-01
80	10bar	16,0	400	5,85	60m	w	SFS-15W-02
100	10bar	16,0	500	6,80	60m	w	SFS-15W-03
125	10bar	16,0	650	8,40	60m	w	SFS-15W-04
150	10bar	16,0	750	11,50	60m	w	SFS-15W-05
200	10bar	16,5	1650	15,00	60m	w	SFS-15W-06
250	10bar	18,5	2000	19,60	12m	w	SFS-15W-07
300	10bar	20,3	2500	26,50	12m	w	SFS-15W-08



Typ W

**Typ 15CU Ausführung außen gatte Schlauchdecke "Conti Ultimate"**

NW	Betriebsdruck	Wandstärke	BR	Gewicht kg/m	Rollenlänge		Ident Nr.
51	10bar	11,0	250	2,50	40m	c	SFS-15CU-01
63	10bar	10,0	320	3,00	40m	c	SFS-15CU-02
76	10bar	12,0	400	4,30	40m	c	SFS-15CU-03
90	10bar	11,5	480	4,90	40m	c	SFS-15CU-04
102	10bar	11,5	550	5,20	40m	c	SFS-15CU-05
127	10bar	12,5	680	7,30	40m	c	SFS-15CU-06
152	10bar	13,5	800	9,00	40m	c	SFS-15CU-07
204	10bar	17,0	1050	16,40	40m	c	SFS-15CU-08
254	5bar	18,5	1300	22,80	10m	c	SFS-15CU-09
305	5bar	18,5	1600	27,40	10m	c	SFS-15CU-10
355	5bar	24,5	1900	42,60	10m	c	SFS-15CU-11
405	5bar	26,0	2200	46,90	10m	c	SFS-15CU-12
455	5bar	26,5	2500	61,10	10m	c	SFS-15CU-13
508	5bar	28,5	2900	71,00	10m	c	SFS-15CU-14
610	5bar	28,5	3400	89,20	10m	c	SFS-15CU-15



Typ CU

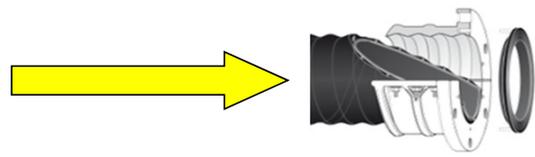
**Typ 15CC Ausführung außen gatte Schlauchdecke "Conti Ultimate Conductive"**

NW	Betriebsdruck	Wandstärke	BR	Gewicht kg/m	Rollenlänge		Ident Nr.
51	10bar	10,0	250	2,50	40m	c	SFS-15CC-01
63	10bar	10,0	320	3,00	40m	c	SFS-15CC-02
76	10bar	13,5	400	4,30	40m	c	SFS-15CC-03
90	10bar	11,5	500	4,90	40m	c	SFS-15CC-04
102	10bar	11,5	550	5,20	40m	c	SFS-15CC-05
127	10bar	12,0	700	7,30	40m	c	SFS-15CC-06
152	10bar	13,5	850	9,00	40m	c	SFS-15CC-07
204	10bar	17,0	1100	16,40	40m	c	SFS-15CC-08
254	5bar	18,0	1300	22,80	10m	c	SFS-15CC-09
305	5bar	18,5	1600	27,40	10m	c	SFS-15CC-10
355	5bar	24,5	1900	42,60	10m	c	SFS-15CC-11
405	5bar	25,0	2200	46,90	10m	c	SFS-15CC-12
455	5bar	27,5	2500	61,10	10m	c	SFS-15CC-13
508	5bar	27,0	2900	71,00	10m	c	SFS-15CC-14
610	5bar	29,5	3400	89,20	10m	c	SFS-15CC-15



Typ CC

Passende Spezial-Flansch-Halbschalen Armaturen sowie passende Dichtungen finden Sie in unserer Rubrik 02-15



**AAS-A01 Spezialarmaturen Typ A Halbschalen-Förderschlaucharmaturen**

Bei diesen Schlaucharmaturen handelt es sich um einen Spezialtyp zur innen versatzlosen Verbindung oder Anbindung von den dazu passenden Förderschläuchen. Im Schlauchinneren befinden sich keine Schlauchtüllen oder ähnliches, diese Schalen fassen den Schlauch alleinig von außen. Zur vollständigen Montage ist allerdings zwingend der zugehörige Dichtring erforderlich. Bei diesem System ist darauf zu achten, dass Kupplungen & Schlauch exakt aufeinander abgestimmt sind. Daher passen die unteren Schalentypen immer nur alleinig auf den dazu angegebenen Schlauchtyp SFS-15W oder SFS15C. Die Datenblätter zu den Schlauchtypen finden Sie in unserer Rubrik 01-03 "Abriebfeste Schläuche". Die Montage sollte nur gemäß dazu passend erstellter Montageanleitung erfolgen. Diese Anleitung ist bei uns auf Anfrage erhältlich.

- Baureihen: **Baureihe W** (für gewellten Typ SFS-15W) oder **Baureihe C** (für glatten Typ SFS-15C)  
 Anschlussart: fertig montiert passend auf DIN-Flanschanschluss PN10  
 Betriebsdruck (BD): zwischen 5bar und 10bar (bitte auch immer den max. BD des Schlauchtyps beachten)  
 Nennweiten : von NW51 bis NW610 ( DN=NW = Nennweite, entspricht ca. Schlauch-Innendurchmesser )  
 Material: Halbschalen-Paar Aluminium "LM", Schrauben & Muttern zur Einbindung der Schalen Normalstahl  
 max. Temperatur: i.d.R. bis +70°C siehe auch entsprechender Schlauchtyp SFS-15W & SFS15C in Rubrik 01-03  
 Lieferumfang: Halbschalen-Paar inkl. 4 Schrauben & Muttern zu Einbindung (optional inkl. Dichtring)  
 DICHRING: siehe unten (mit oder ohne Dichtring bestellbar) einzelne Dichtringe siehe nächste Seite



Sinnbild Schalenpaar

**Spezial-Halbschalen Baureihe W für SFS-15W**

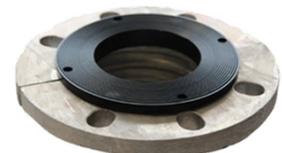
Schlauch Nennweite	Schlauch-Wandstärke ca. in mm	max. BD	DIN-Flanschgröße	für Schlauchdecke		Ident Nr. OHNE Dichtring	Ident Nr. inklusive Dichtring*
NW51	16mm	10bar	DN50-PN10	gewellt	w	AAS-A01-W101	AAS-A01-W201
NW80	16mm	10bar	DN80-PN10	gewellt	w	AAS-A01-W102	AAS-A01-W202
NW100	16mm	10bar	DN100-PN10	gewellt	w	AAS-A01-W103	AAS-A01-W203
NW125	16mm	10bar	DN125-PN10	gewellt	w	AAS-A01-W104	AAS-A01-W204
NW150	16mm	10bar	DN150-PN10	gewellt	w	AAS-A01-W105	AAS-A01-W205
NW200	16,5mm	10bar	DN200-PN10	gewellt	w	AAS-A01-W106	AAS-A01-W206
NW250	18,5mm	10bar	DN250-PN10	gewellt	w	AAS-A01-W107	AAS-A01-W207
NW300	20,3mm	10bar	DN300-PN10	gewellt	w	AAS-A01-W108	AAS-A01-W208

**Spezial-Halbschalen Baureihe C für SFS-15C "Conti Ultimate" (Standard & Conductive)**

Schlauch Nennweite	Schlauch-Wandstärke ca. in mm	max. BD	DIN-Flanschgröße	für Schlauchdecke		Ident Nr. OHNE Dichtring	Ident Nr. inklusive Dichtring*
NW51	10mm	10bar	DN50-PN10	glatt	c	AAS-A01-C301	AAS-A01-C401
NW63	10mm	10bar	DN65-PN10	glatt	c	AAS-A01-C302	AAS-A01-C402
NW76	13,5mm	10bar	DN80-PN10	glatt	c	AAS-A01-C303	AAS-A01-C403
NW102	11,5mm	10bar	DN100-PN10	glatt	c	AAS-A01-C304	AAS-A01-C404
NW127	12,0mm	10bar	DN125-PN10	glatt	c	AAS-A01-C305	AAS-A01-C405
NW152	13,5mm	10bar	DN150-PN10	glatt	c	AAS-A01-C306	AAS-A01-C406
NW204	17,0mm	10bar	DN200-PN10	glatt	c	AAS-A01-C307	AAS-A01-C407
NW254	18,0mm	5bar	DN250-PN10	glatt	c	AAS-A01-C308	AAS-A01-C408
NW305	18,5mm	5bar	DN300-PN10	glatt	c	AAS-A01-C309	AAS-A01-C409
NW355	24,5mm	5bar	DN350-PN10	glatt	c	AAS-A01-C310	AAS-A01-C410
NW405	25,0mm	5bar	DN400-PN10	glatt	c	AAS-A01-C311	AAS-A01-C411
NW455	27,5mm	5bar	DN450-PN10	glatt	c	AAS-A01-C312	AAS-A01-C412
NW508	27,0mm	5bar	DN500-PN10	glatt	c	AAS-A01-C313	AAS-A01-C413
NW610	40,0mm	5bar	DN600-PN10	glatt	c	AAS-A01-C314	AAS-A01-C414



System-Sinnbild



Detail Sinnbild

Die Optik kann je nach Größe abweichen!

\* Dichtungstyp je nach Verfügbarkeit s. nächste Seite - entweder Form- oder Flachdichtung - in jeden Falle passend zum System.

**AAS-A02 | Dichtringe für Spezial-Halbschalen-Armaturen (Typ A)**

Bei dieser Armaturenbaureihe handelt es sich um einen Spezialtyp zur innen versatzlosen Verbindung oder Anbindung von den dazu passenden Förderschläuchen. Im Schlauchinneren befinden sich keine Schlauchtüllen oder ähnliches, diese Schalen fassen den Schlauch alleinig von außen. Zur vollständigen Montage ist allerdings zwingend der zugehörige Dichtring erforderlich. Bei diesem System ist darauf zu achten, dass Kupplungen & Schlauch exakt aufeinander abgestimmt sind. Daher passen die unteren Schalentypen immer nur alleinig auf den dazu angegebenen Schlauchtyp SFS-15W oder SFS15C. Die Datenblätter zu den Schlauchtypen finden Sie in unserer Rubrik 01-03 "Abriebfeste Schläuche". Die Montage sollte nur gemäß dazu passend erstellter Montageanleitung erfolgen. Diese Anleitung ist bei uns auf Anfrage erhältlich.

- Baureihen: **Baureihe W** (für gewellten Typ SFS-15W) oder **Baureihe C** (für glatten Typ SFS-15C)  
 Anschlussart: fertig montiert passend auf DIN-Flanschanschluss PN10 (eff. BD siehe unten)  
 Betriebsdruck (BD): zwischen 5bar und 10bar (bitte auch immer den max. BD des Schlauchtyps beachten)  
 Nennweiten : von NW51 bis NW610 ( DN=NW = Nennweite, entspricht ca. Schlauch-Innendurchmesser )  
 Material: abriebfestes Elastomergummi  
 max. Temperatur: i.d.R. bis +70°C siehe auch entsprechender Schlauchtyp SFS-15W & SFS15C in Rubrik 01-03  
 Lieferumfang: Halbschalen-Paar inkl. 4 Schrauben & Muttern zu Einbildung (optional inkl. Dichtring)  
 DICHRING: UNTENSTEHEND DIE IDENTNUMMERN FÜR DIE LOSEN DICHRINGE



Anwendungsbild mit Formdichtring



System-Sinnbild

**Dichtringe FÜR Spezial-Halbschalen Baureihe W für SFS-15W**

Schlauch Nennweite	Schlauch-Wandstärke ca. in mm	max. BD	DIN Flanschgröße	für Schlauchdecke	INFO	Ident Nr. FÜR LOSEN Flachdichtring Baureihe W	Ident Nr. FÜR LOSEN Formdichtring Baureihe W
NW51	16mm	10bar	DN50-PN10	gewellt	Hier aufgeführt sind nur die losen Dichtringe !	w AAS-A02-W101	t AAS-A02-W201
NW80	16mm	10bar	DN80-PN10	gewellt		w AAS-A02-W102	t AAS-A02-W202
NW100	16mm	10bar	DN100-PN10	gewellt		w AAS-A02-W103	t AAS-A02-W203
NW125	16mm	10bar	DN125-PN10	gewellt		w AAS-A02-W104	t AAS-A02-W204
NW150	16mm	10bar	DN150-PN10	gewellt		w AAS-A02-W105	t AAS-A02-W205
NW200	16,5mm	10bar	DN200-PN10	gewellt		w AAS-A02-W106	t AAS-A02-W206
NW250	18,5mm	10bar	DN250-PN10	gewellt		w AAS-A02-W107	t AAS-A02-W207
NW300	20,3mm	10bar	DN300-PN10	gewellt		w AAS-A02-W108	t AAS-A02-W208

**Dichtringe FÜR Spezial-Halbschalen Baureihe C für SFS-15C (Standard & Conductive)**

Schlauch Nennweite	Schlauch-Wandstärke ca. in mm	max. BD	DIN-Flanschgröße	für Schlauchdecke	INFO	Ident Nr. FÜR LOSEN Formdichtring Baureihe C
NW51	10mm	10bar	DN50-PN10	glatt	Hier aufgeführt sind nur die losen Dichtringe!	c AAS-A02-C401
NW63	10mm	10bar	DN65-PN10	glatt		c AAS-A02-C402
NW76	13,5mm	10bar	DN80-PN10	glatt		c AAS-A02-C403
NW102	11,5mm	10bar	DN100-PN10	glatt		c AAS-A02-C404
NW127	12,0mm	10bar	DN125-PN10	glatt		c AAS-A02-C405
NW152	13,5mm	10bar	DN150-PN10	glatt		c AAS-A02-C406
NW204	17,0mm	10bar	DN200-PN10	glatt		c AAS-A02-C407
NW254	18,0mm	5bar	DN250-PN10	glatt		c AAS-A02-C408
NW305	18,5mm	5bar	DN300-PN10	glatt		c AAS-A02-C409
NW355	24,5mm	5bar	DN350-PN10	glatt		c AAS-A02-C410
NW405	25,0mm	5bar	DN400-PN10	glatt		c AAS-A02-C411
NW455	27,5mm	5bar	DN450-PN10	glatt		c AAS-A02-C412
NW508	27,0mm	5bar	DN500-PN10	glatt		c AAS-A02-C413
NW610	40,0mm	5bar	DN600-PN10	glatt		c AAS-A02-C414



Detailbild Flachdichtring



Detailbild Formdichtring

Die Optik kann je nach Größe abweichen!

**MAL-12: Montageanleitung Spezial-Halbschalenarmaturen** (am Beispiel Conti Ultimate)1) Vorab-Markierung

Bringen Sie den Schlauch in eine stabile Position ( z.B. in einer Hälfte der Armatur) und setzen Sie eine Markierstrich an der benötigten Länge auf dem Schlauchkörper.

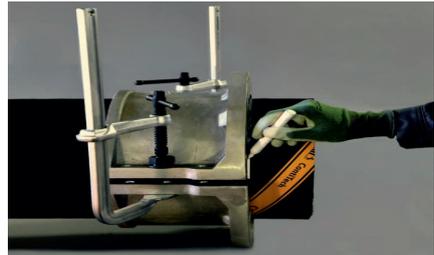
Tipp: Verwenden Sie einen Stift mit spezieller Spitze, um auf der Schlauchaußenschicht eine deutlich sichtbare Kennzeichnung vorzunehmen.

1)

2) Rundum-Markierung

Platzieren Sie die Stirnfläche der Kupplung provisorisch (z.B. mit Schraubzwingen) an dem unter 1) erstellten Markierstrich. Sie brauchen die Kupplung noch nicht fest anzuziehen. Nutzen Sie die Kupplung als Markierhilfe und setzen Sie die Markierung um den gesamten Schlauchkörper herum.

2)

3) Zuschneiden

Beginnen Sie mit dem Zuschneiden entlang der markierten Linie (siehe 2). Der Schneidvorgang sollte an der verdeckt liegenden Stahldrahtwende enden.

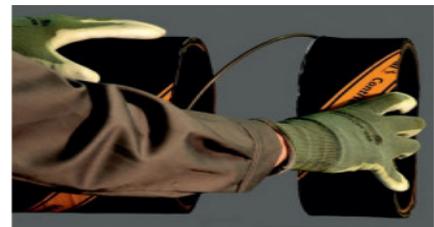
Tipp: Das Zuschneiden gelingt leichter, wenn das abzuschneidende Ende von dem Hauptteil des Schlauches weggezogen wird (siehe auch Bild 4)

3)

4) Stahlwendel auf Spannung bringen

Ziehen Sie das zuvor mit dem Messer abgeschnittene Schlauchende vom Hauptschlauch weg, so dass die Stahlwendel sichtbar wird und unter einer gewissen Spannung steht.

4)

5) Stahlwendel abschneiden

Schneiden Sie nun die Stahlwendel dicht am Ende des Hauptschlauches ab (z.B. mit einem Bolzenschneider). Achten Sie dabei aber darauf, dass Sie das Gummi des Hauptschlauches nicht mit dem Bolzenschneider einschneiden. Aufgrund der Vorspannung der Stahlspirale gleitet diese nach dem Abschneiden wieder in das Ende des Hauptschlauches hinein (ggf. das Ende der Spirale mit einem Gummihammer in das Schlauchende zurückschlagen).

5)

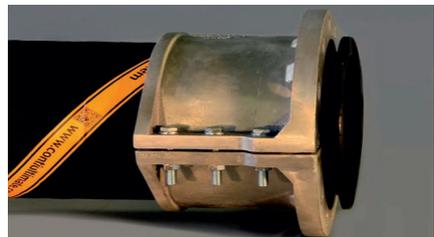
6) Endmontage

Bringen Sie nun die Flanshhälften an und ziehen Sie die Schraubverbindungen der Hälften an - achten Sie dabei darauf, dass das Schlauchende ca. 5mm über das Ende der Schalenverbindung überstehen sollte. Der Hersteller gibt keine genauen Drehmomente zum Anzug der Schraubenverbindung an, weist jedoch darauf hin, dass ein Spalt zwischen den Schalenhälften verbleiben kann. Das Anziehen der Verbindung sollte immer kreuzweise erfolgen (ähnlich einer KFZ-Radmontage).

Hinweis des Herstellers:

"Wenden Sie kein zu hohes Drehmoment beim Anziehen der Schrauben an. Halten Sie immer die Abstände zwischen den Segmenten ein, da anderenfalls die Dichtung und die Kupplung beschädigt werden können und es zu Undichtigkeiten kommt! Wenn Sie zwei komplette Schlauchleitungen verbinden, lassen Sie einen Spalt von 16-20mm zwischen den Stirnflächen der Flansche frei. Erfolgt der Anschluss an einem Rohr- oder Pumpenverteiler, so reduziert sich dieser Abstand auf 8-10mm"

6a)



6b)



# **"Spezial-Förderschlauch"**

**mit versatzfreien  
Halbschalenarmaturen**

**In den Größen: DN51 bis DN610**



**Kontakt:**

**Schmitz Siegen** GmbH

Tel. 0271/370284 Fax 371532

[mail@schmitzsiegen.de](mailto:mail@schmitzsiegen.de)

[www.SchmitzSiegen.de](http://www.SchmitzSiegen.de)